

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

79 (20.3.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79. Zweites Blatt.

Mittwoch den 20. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachung. Konkursverfahren.

Nr. 7648. Ueber das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft Gebrüder Königsberger in Karlsruhe und Saargemünd wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hiersebst heute am 19. März 1895, Vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger in Karlsruhe wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 4. Mai 1895 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Freitag den 19. April 1895, Vormittags 8 1/2 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 14. Mai 1895, Vormittags 9 1/2 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hiersebst, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 19. April 1895 Anzeige zu machen.

Mapp,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts zu Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Nr. 2662. Das Ersatzgeschäft für 1895 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die Stellungspflichtigen der Stadt Karlsruhe findet am

27., 28., 29., 30. März, 1., 2., 3., 4., 5. April d. J.

und die Loosung und Prüfung der Reklamationen am

6. April d. J.

— jeweils Vormittags 8 Uhr beginnend — im Gasthaus zum weißen Löwen — Kaiserstraße 21 dahier, statt.

Es werden gemustert:

1) am Mittwoch den 27. März d. J. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe und zwar

a) diejenigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über welche jedoch eine endgültige Entscheidung noch nicht erfolgt ist;

b) diejenigen des Jahrgangs 1873 vom Buchstaben A bis mit D;

2) am Donnerstag den 28. März d. J. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1873 vom Buchstaben E bis mit H;

3) am Freitag den 29. März d. J. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1873 vom Buchstaben S bis mit Z und des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben A bis mit E;

4) am Samstag den 30. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben F bis mit M;

5) am Montag den 1. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben N bis mit Z;

6) am Dienstag den 2. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben A bis mit F;

7) am Mittwoch den 3. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben G bis mit K;

8) am Donnerstag den 4. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben L bis mit R;

9) am Freitag den 5. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben S bis mit Z.

Am Samstag den 6. April d. J., Vormittags 8 Uhr, findet die Loosung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs statt, wobei das persönliche Erscheinen den Militärpflichtigen mit dem Anfügen anheimgestellt wird, daß für die Nichterscheinenden durch ein Mitglied der verstärkten Ersatzkommission geloozt werden wird.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige zu erscheinen, welcher nicht von dem Stollvorsitzenden der Ersatzkommission von der Bestellung hierzu entbunden ist.

Es wird noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtanmeldung zur Stammmrolle nicht von der Bestellungspflicht entbindet und jeder Militärpflichtige, welcher zur Zeit des Ersatzgeschäfts dahier seinen dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz hat, zur Bestellung verpflichtet ist, wenn ihm auch eine besondere Ladung hierzu nicht eröffnet werden sollte.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei dem Ersatzgeschäft verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht vom Bezirksarzt ausgestellt ist.

Militärpflichtige, welche bei dem Ersatzgeschäfte gar nicht oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geld bis zu 30 M. oder mit Haft bis zu 8 Tagen bestraft; auch können dieselben durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmassregeln zur sofortigen Bestellung angehalten werden.

Wer sich der Bestellung böswillig oder wiederholt entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, in welchem Falle die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin an zählt, auch kann derselbe etwaiger ihm zustehenden gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung für verlustig erklärt werden. Ist eine böswillige Absicht nicht nachweisbar, die Nichtstellung vielmehr auf andere Umstände zurückzuführen, welche als Entschuldigungsgründe jedoch nicht anzusehen sind, so kann der Pflichtige neben Bestrafung der Vortheile der Loosung für verlustig erklärt und als vortweg Einzustellender behandelt werden.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen und finden nach demselben vorgelegte derartige Gesuche nur dann Berücksichtigung, wenn die Gründe, welche zu Reklamationen Veranlassung geben, erst nach diesem Termin entstanden sind.

Hierbei werden die Militärpflichtigen, welche an einem Gebrechen zu leiden behaupten, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich empfiehlt, längstens bis zur Musterung ein Zeugnis eines Spezialarztes oder des behandelnden Arztes hierüber beizubringen.

Derartige Zeugnisse müssen von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein, falls der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

Die Pflichtigen der älteren Jahrgänge haben ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Jeder Militärpflichtige hat das Recht, sich bei dem Ersatzgeschäft freiwillig zur Aushebung zu melden, ohne daß ihm hieraus ein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils erwächst.

Karlsruhe, den 16. März 1895.

Der Stadtrat.

Krämer.

Zimmermann.

Bekanntmachung.

Nr. 2534. Die Klassifizierung der Mannschaften der Reserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr und Seewehr, sowie der ausgebildeten Mannschaften des Landsturms II. Aufgebots rüchlich ihrer häuslichen Verhältnisse im Falle einer Mobilmachung oder notwendigen Verstärkung des Heeres oder der Marine betreffend.

Diejenigen Mannschaften der Reserve, Marineersatzreserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr, Seewehr, sowie ausgebildete Landsturmpflichtige des zweiten Aufgebots, welche für den Fall einer Einberufung gelegentlich notwendiger Verstärkungen oder etwaiger Mobilmachung des Heeres — nicht gelegentlich der regelmäßigen Übungen — in Rücksicht auf ihre häuslichen oder gewerblichen Verhältnisse einen Anspruch auf Zurückstellung im Sinne der §§. 122 und 123 der Wehrrordnung geltend machen wollen, werden aufgefordert, ihre Gesuche sogleich anher einzurichten.

Ueber die Gesuche wird die verstärkte Ersatzkommission am

Samstag den 6. April 1895, Vormittags,

anlässlich der Loosungstagsfahrt entscheiden.
Karlsruhe, den 16. März 1895.

Der Stadtrat.

Krämer.

Zimmermann.

Dankfagung.

Von Herrn Rechtsanwalt Dr. Regensburger erhielten wir in Vollziehung einer Verfügung seiner verstorbenen Schwester, Frau Raphael Herzog Wittwe, Karoline geb. Regensburger, ein Legat von 500 Mark zur Verteilung an hiesige christliche Arme. Namens der Beschenkten sprechen wir hierfür den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 18. März 1895.

Armenrat.

Krämer.

Wagner.

Protestantische Gemeinde Löfzingen.

Für das Harmonium sind ferner eingegangen: Hr. Str. 2 M., Hr. Dr. R. 2 M., Hr. Professor Goldammer 10 M., Ung. 6 M., 50 M. Zusammen 20 M., 50 M., dazu die früheren 169 M., 50 M. Zusammen 190 M. Damit sind die Auslagen für das Harmonium geilligt. Ich danke allen Gebern auf das Freundlichste, insbesondere auch dem Verlag des Tagblattes, das bereitwillig und unentgeltlich die beiden Aufrufe und die beiden Bescheinigungen zu Gunsten der Sache aufgenommen hat. Ich schließe hiermit von meiner Seite die Sammlung.

Gg. Längin, Leopoldstraße 1.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Papiergeschäfte werden hiermit in Kenntnis gesetzt, daß Muster der für das Schuljahr 1895/96 zur Einführung kommenden „Stellschrift-Hefte“ bei sämtlichen Herren Oberlehrern der hiesigen Volksschulen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 20. März 1895.

Das Rektorat:

G. Specht, Stadtschulrat.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

22. Mittwoch den 20. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Lurk, zum Rodensteiner, Herrenstraße 16.

C. Markstahler.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 3. April

beginnt ein neuer Kurs für Schüler und Schülerinnen, welche das 8. Lebensjahr zurückgelegt haben. Der Unterricht bezweckt die Bekanntschaft und Pflege des Sinnes für Musik, als Vorbereitung zur Erlernung eines jeden Instrumentes und umfasst: Kenntniss der Violin- und Bass-Noten, Notenlesen und Schreiben, Werth der Noten und Pausen, Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, alle Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge, Stimmgang, Gehör- und Trepp-Übungen und Einübung geeigneter Lieder.

Der Unterricht findet wöchentlich zweimal, Mittwoch und Samstag Nachmittag, statt und kostet monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen werden täglich von 10—4 Uhr in unserer Wohnung, Blumenstraße 2, oder Mittwoch und Samstag von 2—5 Uhr im Unterrichtslokal, Löcherstraße 15 (1. Stock, Saal 7) entgegengenommen.

74.

Lina und Elise Rampmeyer.

Schweizinger Spargelmärkte.

In den Monaten April, Mai und Juni (beginnend 15. April, dauernd bis Ende Juni) werden hier täglich 3 Spargelmärkte, je Morgens von 6 bis 8 Uhr, Mittags von 11 bis 1 Uhr und Abends von 6 bis 8 Uhr, abgehalten.

Wir machen Interessenten hierauf aufmerksam mit dem Bemerkten, daß die Markt-Kommission bereit ist, Spargelverkäufe zu vermitteln.

Schweizingen, 15. März 1895.

Bürgermeisteramt.

C. Meckling.

3.1.

Verdingung.

Für die Neubauten des Dragoner-Kasernements zu Karlsruhe i. B. sollen am

8. April, Vormittags 10 Uhr,

A. die Erd-, Maurer- und Steinmearbeiten,

B. die Zimmerarbeiten,

C. die Balg- und Gußeisen-Lieferungen,

D. die Schmiedearbeiten

in meinem Geschäftszimmer, Adlerstraße 1, ver-

geben werden.

Beschlossene, mit entsprechender Aufschrift ver-

sehene Angebote sind bis zum festgesetzten Termine postfrei an mich einzusenden.

Die Verdingungsunterlagen liegen in meinem Geschäftszimmer zur Einsicht aus.

Die Verdingungsanschläge können gegen postfreie Einsendung von 1,75 Mark für Loos I und 0,85 Mark für Loos II Abschnitt A, 0,90 Mark für B und von je 0,25 Mark für C und D von da bezogen werden.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Der Garnison-Bauinspector.

Jannasch.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Freitag den 22. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Bahringersstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

1 Büffet, 1 Kassenschrank, 3 Chiffonniere, 2 Pfeilerkommoden, 2 beinahe neue, vollständige Betten, 3 Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 guter Küchenschrank, 1 großer Schaf, 1 Kanapee mit 4 Polsterstühlen, 1 Kanapee, 3 Gaslüfter, 1 Muster-Reisekoffer, 1 Boblum, Teller, Einer-Plättchen, Einer-Suppenschüsseln, Cigarren, italienische Kastanien, Tapeten mit Bordüren, neue Kinder-Staubmäntel, getragene Herrenkleider, 1 eiserner Herd, wozu Liebhaber höflich einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

Donnerstag den 21. März, Nachmittags 2 Uhr, werden Bahringersstraße 63 im Laden versteigert, als:

2 Betten, 1 halbranz. Bett, Koffhaarmatrasen, Federbettwerk, 1 schöner, viereckiger Auszugtisch, 1 Klapptisch, 1 Regulateur, 1 Divan, 2 Sofas, Spiegel, Bilder, 1 Chiffonniere, 1 große Tafelwaage, 1 Dezimalwaage mit Gewichten, Küchenschranke, Küchenherd, Handkoffer, 1 großer Firmaschild, eine Partie frischer Cigarren mit Bildern, eine Partie Cigaretten u. Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Baaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern werden angenommen.

Kastatt.

Obstwein- u. Faßversteigerung.

3.1. Wegen Aufgabe des Geschäfts versteigere ich am Donnerstag den 4. April, Vormittags 9 Uhr anfangend, im Hofe und Keller des hiesigen evangel. Pfarrhauses folgende Gegenstände:

1200 Liter Apfelwein, 35 Stück Lagerfässer, oval und rund, von 800 bis 2500 Liter, 80 Stück Transportfässer von 20 bis 500 Liter, 1 Circularpumpe mit 16 Meter Schläuchen, 1 noch neuen Filterapparat zu 1000 bis 1200 Liter, täglich zu filtrieren, 2 sehr gute Kellern, 1 Obstmahlmühle neuesten Systems, Faßlager von Holz- und Eisenbahnschienen, sowie noch alle zur Kellereiarbeit gehörigen Gegenstände.

Kastatt, den 18. März 1895.

L. Rindler.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 87 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 28. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kaiserstraße 175 ist im Hinterbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*31. Viktoriastraße 23 (Ecke der Westendstraße) ist wegen Todesfall der 2. Stod von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Zähringerstraße 18 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachzimmern, Keller und allem sonstigen Zugehör, per 23. April an eine kleine ruhige Familie zu vermieten.

Zähringerstraße 80 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine kleine Familie auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres parterre.

* Vom 23. April bis 23. Juli ist Kaiserstr. 112 eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern mit Küche und Zugehör, im Querbau gelegen, sehr billig zu vermieten durch den Eigentümer im 4. Stod des Hauses.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Schwimmschulstraße 10 ist ein Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kellerabteilungen per sofort oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Magazinsräume mit besonderer Einfahrt, großem, gewölbtem Keller, mit 2 Bureaux in Mitte der Stadt, sind ab 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 1873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. Kaiserstraße 74, am Marktplatz, ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

* Kaiserstraße 121, eine Treppe hoch links, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

* Douglasstraße 15, drei Treppen hoch, ist sofort oder auf 1. April ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein freundliches, großes Zimmer, gut möblirt, ist an einen bessern Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im 2. Stod.

Marienstraße 49 im 2. Stod, gegenüber über des Südstadts Kirchenplatzes, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zum Preise von 12 M. per Monat zu vermieten.

Zimmer zu vermieten. Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist billig zu vermieten: Café Bauer 7 b, 1 Stiege hoch rechts.

Zimmer-Gesuch. Zwei anständige Fräulein suchen ein oder zwei einfach möblierte Zimmer in der Nähe der mittleren Kaiserstraße auf 1. April event. auch später. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1880 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Dienst-Anträge. Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle übrige Hausarbeit willig verrichtet, findet auf's Ziel gute Stelle: Hirschstraße 85, zwei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 94, eine Treppe hoch.

* Gesucht wird auf Ostern ein braves, fleißiges Mädchen, welches Lust hat, von hier fortzugehen: Adlerstraße 40 im 2. Stod. Ebenfalls wird auf sofort ein Mädchen zur Aushilfe gesucht.

* 31. Gegen hohen Lohn wird auf Ostern ein Mädchen gesucht, welches schon in besseren Häusern gebient und gute Zeugnisse hat, für Hausarbeit und zu Kindern: Uhländstraße 17 im 1. Stod.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommandes Osternziel Stelle: Zähringerstraße 30, parterre.

* Ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird auf Ostern oder sogleich gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich: Nowads-Anlage 18 im 4. Stod.

Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet auf's Ziel Stelle. Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, wollen sich melden: Kaiserstraße 69 im 4. Laden.

Für sofort wird ein gediegenes, zuverlässiges Kindermädchen, nicht unter 17 Jahren, zu zwei Kindern gesucht: Kaiserstraße 99 im 3. Stod; ebendasselbst findet eine tüchtige Frau, welche im Bügeln erfahren ist, für einige Zeit Beschäftigung.

* Zu einer kleinen Familie wird auf Ostern ein anständiges, reinliches Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Belfortstraße 12, parterre, zwischen 12 und 2 Uhr Mittags und Abends nach 6 Uhr.

* 21. Ein braves Mädchen gescheiten Alters, welches gut kochen kann und die übrigen Hausarbeiten besorgt, wird auf Ostern zu einer einzelnen Dame gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche. Ein ehrliches, anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht bei einer kleinen Familie auf Ostern Stelle. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 1876 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit gut vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres zu erfragen Amalienstraße 22 im Hinterhaus, parterre links.

* Ein Mädchen, welches noch nie gebient hat, aber im Nähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht auf Ostern passende Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Wielandstraße 24 im 2. Stod links.

* Ein braves Mädchen sucht auf Ostern in einem guten Hause als besseres Zimmermädchen Stelle. (Offiziersfamilie wird vorgezogen). Zu erfragen Herrenstraße 24, Eingang durch den Hof, im 3. Stod des Seitenbaues.

* 21. Als Zimmer- und Kindermädchen sucht ein Mädchen von guten Eltern, 23 Jahre alt, als halb Stelle, daselbst versteht die weiblichen Handarbeiten, wie Nähen und Bügeln u. c., sowie auch die häuslichen Arbeiten. Näheres bei J. Müller, Kaiserstraße 99.

* Darlehen von 12000 Mark ganz oder getheilt gegen II. Hypothek wird gewährt sofort oder auf 23. April. Näheres zu erfragen Lessingstraße 21 im 3. Stod zwischen 2 und 4 Uhr.

Kapital-Gesuch. *31. 12000 Mark auf gute II. Hypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten von Kapital-Darlehern sind unter Nr. 1874 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht 5000 Mark auf II. Hypothek gegen mehr als doppelte Sicherheit auf ein schönes Anwesen mit guten Gütern auf dem Lande von einem soliden, fleißigen Manne, wenn möglich auf Abzahlung. Anzahlung 26700 M. Erste Hypothek 13000 M. Gesl. Offerten unter N. 704 an Haasenstein & Vogler, N. G., Kaiser-Passage 1.

Schneider auf Woche gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine durchaus tüchtige erste Verkäuferin, brandelundig und selbstständig im Verkauf, wird für ein Kurz- und Weißwaarengeschäft bei hohem Salair gesucht. Offerten mit Photographie, Zeugnissen und Gebaltsanprüchen erbeten an M. Mühlfelder & Co., Strassburg i. E.

Köchin-Gesuch. * Eine tüchtige Köchin, die einer feinern Küche selbstständig vorstehen kann und neben einem Zimmermädchen auch Hausarbeit übernimmt, findet auf Ostern gute Stelle bei kleiner Familie. Zu erfragen Amalienstraße 20, Hinterhaus links.

Kindermädchen-Gesuch. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und schon bei solchen war, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 211 im Laden von Morgens 10 bis Mittags 4 Uhr.

Arbeiterinnen, einige im Kleidermachen tüchtige, finden dauernde Beschäftigung: Ritterstraße 6, 1 Treppe hoch.

Eine Tapezier-Mäherin wird aufgenommen bei J. Stiel, Amalienstraße 23.

Mehrere Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden gute und lohnende Stellen, ebenso Serviermädchen, Haus- und Zimmermädchen. Näheres durch J. Müller, Kaiserstraße 99. 31.

Ein besseres Mädchen wird auf Ostern zu zwei Kindern gesucht. Beste Zeugnisse erforderlich. Ludwig Bertsch, Hofjuwelier, Kaiserstraße 163, 3. Stod.

Ein Lehrling, welcher das Polster- und Decorations-Geschäft erlernen will, kann auf Ostern eintreten bei J. Stiel, Amalienstraße 23.

Lehrstelle. 31. In unserm Tuchgeschäft findet ein junger Mann mit guter Schulbildung zu Ostern Lehrstelle. Günstige Bedingungen werden zugesichert. Gebrüder Hirsch, 166 Kaiserstraße 166.

Lehrling-Gesuch. 31. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern eintreten bei August Pfeifer, Bäckerei, Stadttheil Mühlburg, Lindenplatz 4.

Junger Ausläufer, bis 16 Jahre alt, kann sich Steinstraße 6 im Laden melden.

Stellen-Gesuche. * Ein christlich erzogenes Fräulein (Waise, katholisch) sucht bei einer kleinern christlichen Familie zu dessen Ausbildung in der Haushaltung Stelle. Es wird mehr auf Familienanschluss als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein verheirateter Mann, 36 Jahre alt, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Beschäftigung als Magazinier, Packer, Ausläufer oder dergleichen, auch ist derselbe sehr gut mit den Dreyer Gasmotoren vertraut und wäre es ihm am liebsten, wenn die Stelle von Dauer wäre. Adressen bittet man unter Nr. 1875 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

* 21. Aeltere Wittve, in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren, sucht auf Ostern Stelle als Haushälterin bei einer kleinern christl. Familie (einzelner Herr nicht ausgeschlossen); dieselbe wäre auch bereit, eine Filiale zu übernehmen. Näheres Kapellenstraße 42, 3. Stod.

Empfehlung. * Eine tüchtige, selbstständige Köchin empfiehlt sich bei Hochzeiten, Confirmationen und sonstigen Festlichkeiten. Zu erfragen Steinstraße 29 bei Frau Theresia Schindler.

Handarbeiten. 31. Weißstickeren, Monogramme, Festons, Gold- und Plattstickeren, wie auch alle Arten sonstige Handarbeiten, auch Smyrnaarbeiten und Filzgulpure werden prompt und billigst angefertigt. Näheres Gottesauerstraße 29.

Kleider-Reparatur-Geschäft von Jos. Flumm, Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Schöne Arbeit. Billige Preise.

Malergeschäft. 31. Ein seit 12 Jahren mit Erfolg betriebenes, gut eingerichtetes Maler- und Tüchergeschäft ist wegen Krankheit alsbald abzugeben. Näheres Leopoldstraße 19.

Zu verkaufen: ein Arrichtschaff, Klavierstuhl, Salonspiegel und Damenschreibtisch: Wilhelmstraße 50 im Hinterhaus. *21.

* Ein schwarzer Tuch-Anzug, ein Damen-Regenmantel und ein Gas-Kochapparat sind zu verkaufen: Augartenstraße 33 im 3. Stod rechts.

* Ein gebrauchter Kinderwagen und ein hoher Kinderstuhl mit Einrichtung sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 4, parterre.

* Zu verkaufen sind Gartenstraße 42 im 1. Stock: 1 Sekretär, 1 vollständiges Bett, 1 Kanapee, 1 Herd, Küchenschrank etc. Einzusehen von 10-12 Uhr.

Ladeneinrichtung,

noch sehr gut erhalten, für ein Spezereigeschäft und ein zweiträdriges Kastenwägelchen mit Deckel sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Geldschrank,

fast neu, wird wegen Geschäftsaufgabe billigst abgegeben. Offert. sub P. B. an Haasonstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 3.1.

Schweinefasel.

*2.1. Ein Schweinefasel (Kreuzung), tabellos, ist unter Garantie zu verkaufen.

Joh. Leop. Butzer,
Einkenheim, bei Karlsruhe.

Kauf-Gesuch.

* Eine gebrauchte, aber wohl erhaltene Hängelampe wird zu kaufen gesucht. Näheres Lessingstraße 28 im 3. Stock.

Vapageitäßig,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 1860 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

* Eine noch gut erhaltene, gebrauchte Treppenleiter wird gesucht. Näheres Waldhornstraße 27.

1/4 Sperrfing,

erste Abtheilung, ungerade Tour, ist zu vergeben. Näheres zu erfragen Weiertheimer Allee 28, parterre.

Käse:

- 1. Emmenthaler Pfd. 95 Pfg.,
- Schweizer Pfd. 80 Pfg.,
- Ganda Pfd. 70 und 90 Pfg.,
- Edamer Pfd. 90 Pfg.,
- Tilsiter Pfd. 90 Pfg.,
- Fromage de Brie Pfd. M. 1.—
- Camembert's Stück 60 u. 35 Pfg.,
- Spundkäse Stück 20 Pfg.,
- Frühstückskäse St. 12 u. 15 Pfg.,
- Kräuterkäse Stück 20 Pfg.,
- Romadoux Stück 60 Pfg.,
- Limburger Pfd. 45 Pfg.

Wienert's Filiale,
10.7. Waldstraße 38.

Gervais-Käse

erzeugt als
Spezialität der Molkerei „zur Butterblume“.
Preis per Stück 20 Pfennig. 3.1.

Prima Süsrahmtafelbutter
(keine Secunda-Qualität)

M. 1.12,
Allgäuer Süsrahmbutter
Pfd. M. 1.05 u. 1.10,

Frische, süsse Landbutter
M. 1.— u. 1.05.

Wienert's Filiale,
10.7. Waldstraße 38.

Feinsten Medizinalthran

empfiehlt
Sofdrogerie Carl Roth.

Malta-Kartoffeln

soeben eingetroffen bei
Friedr. Maisch Sohn,
Nachf. E. Rothermel,
Ritterstraße 10-12
und Ecke der Akademiestraße u. Kaiser-Passage.

Die Emser Victoriaquelle

wird von bedeutenden **Klinikern und hervorragenden Aerzten** mit Erfolg verordnet bei Krankheiten der Athmungsorgane (Husten, Heiserkeit, Verschleimung), Verdauungsstörungen (Magenschwäche, Sodbrennen) sowie Krankheiten der Harnorgane. Von den übrigen Emser Thermen zeichnet sich diese Quelle durch ihren hohen Kohlensäuregehalt vortheilhaft aus.

Ebenso sind die **Emser Pastillen in plombirten Schachteln,** welche aus den ächten Salzen der König Wilhelms-Felsenquelle dargestellt sind, ein bewährtes Mittel gegen Heiserkeit, Husten, Verschleimung.

Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Schachtel mit einer Plombe verschlossen ist und verlange ausdrücklich:

Emser Pastillen in plombirten Schachteln.

Die Administration der König Wilhelms-Felsenquelle,
Bad Ems.

Vorräthig in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen. 15.14.

Georg Dralles
Augusta Victoria-Veilchen
ist wieder in allen Größen auf Lager.

Ad. Kiefer,
Parfümeriehandlung,
3.3. Kaiserstraße 92.

Gustav Lohse's

Parfümerien und Toiletteseifen
zu Originalpreisen.

H. Bieler's Parfümerie,
Kaiserstrasse 223.

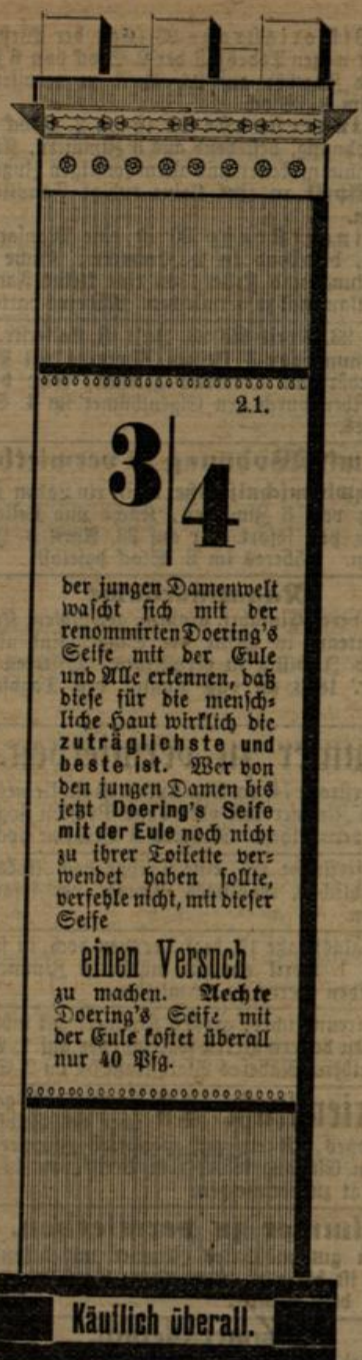
Ueberraschend

in ihrer vorzüglichen Wirkung gegen alle Arten **Hautunreinigkeiten und Hautausschläge**, wie Flechten, Finnen, Mitesser, Leberflecke etc. ist anerkannt:

Bergmann's Carboltheerschwefelseife
von Bergmann & Co. in Dresden-Radebeul
(mit der Schutzmarke: zwei Bergmänner)
à Stück 50 Pfg. bei: **Julius Dehn.** 35.13.

H. Delpy,
Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfiehlt als Specialität:

Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.



Käuflich überall.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung,
Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
53 Zähringerstraße, Fernsprechanschluß 201,
empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische,

gelb und weiß, in 1/2 Pfund, 1 Pfund, 2 Pfund, 5 Pfund u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd. 80 Pf., bei 5 Pfd. à 75 Pf., bei 10 Pfd. à 70 Pf. Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

Stahlspähne

groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von 1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei 10 Pfund à 45 Pf.

An der Kasse meines Verkauflokals werden Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt. — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

Das Möbellager

von
L. Küchler Wwe.,
Waldstraße 14,

empfiehlt in schöner Ausführung und zu billigen Preisen: Salons, Wohn-, Speise-, Schlafzimmers- und Kücheneinrichtungen, sowie auch einzelne Gegenstände, Spiegel, Buffets, Verticos, Chiffonnières, ein- und zweithürige Kisten, vollständig ausgerüstete Betten, Plüschgarnituren und einfachere Kanapees, Divans, Korbessel in größter Auswahl, Spiegel mit Consols u. Pfeiler-Trumeaux. Ganze Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

**Gesang-
bücher,**
reichhaltige Auswahl, in allen Preis-
lagen. 5.1.
Ludwig Zipperer,
123 Kaiserstrasse 123.

Adolf Kiefer,
Friseur- und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 92.
Anfertigung aller Art vorkommender
Haararbeiten.
Specialität:
Scheitel, Toupets, Perrücken,
Stirnfrisuren. 12.4.
Anfertigung in kürzester Zeit.



Braut-Kränze
und
Braut-Schleier
in grösster Auswahl
empfiehlt
8.2.
L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstrasse 205.

Düten und Beutel
aller Art
mit und ohne Firmadruck
empfiehlt
Jos. Haber, Papierwarenfabrik,
32 Adlerstrasse 32.

Für
Confirmanden
empfehle in schönster Auswahl:
Broschen, Ringe, Ohrringe,
Nadeln, Anhänger, 9.2.
Uhrketten,
Collierketten und Armbänder
zu bekannt billigen Preisen.
Jakob Scholl, Zähringerstr. 39.
= Trauringe in jedem Karat =
Empfehlung.
*22. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen
von Costümes jeder Art, Jaquetttes, Mänteln,
Capes, Kinderkleidern vom einfachsten bis zum
feinsten Genre bei billigster Berechnung.
Frau J. Huber,
Rüppurrerstr. 8 im 3. Stock, Seitenbau, 2. Eingang.

Zurückgesetzte
einfarbige wollene Strümpfe,
vorzügliche Fabrikate,
für **Damen und Kinder,**
um die **Hälfte** der bisherigen Preise.
Heinrich Cramer,
4.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Wo werden alle Arten Stähle nach jeder
Zeichnung und nach jedem Muster in
jeder Holzart angefertigt, sowie das
Flechten und Reparieren aller Arten Rohr-, Birth-
schafts- und Patentstiftstühlen besorgt?
In der Stuhlmacherei von
E. Kastel,
Birkel 8, Werkstätte.
NB. Aufträge werden auch bei Schreiner
Bischof, Viktoriastrasse 9, angenommen.

Griechische Weine
Marke „Menzer“
hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.
Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süss oder claret:
Marke **A B C D F G**
18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.
Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Maisch,
Grossh. Hotlieferant, Ludwigplatz 57, bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, Ritter-
strasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

Sämmtliche Consumartikel:
Zucker, Kaffee, roh und selbstgebrannt, Hülsenfrüchte, Feigwaaren,
Weis, Gerste, Grünkerne, Hafergrüze, Dürrobst, Südfrüchte,
Mehl, Gewürze, Wäschereinigungsmaterial, Stearin- und
Paraffinalichter, Petroleum 2c. 2c. empfiehlt in nur **I^a** Waare zu
allerbilligsten Preisen
N. J. Homburger,
Kronenstrasse 30.

Günstige Gelegenheit.
Prima Tafelbutter per Pfund Mk. **1.05,**
" **Auslassbutter** " " " **-.95.**
Molkerei „zur Butterblume“,
32. **Amalienstrasse 53.**

Fussboden-Glanzlack,
Bodenwischse, Oelfarben, Lacke
und **Bronze-Tinktur** zum Selbstbronziren
bei
Gebrüder Jost Nachfolger,
2.1. **Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.**

**Einsätze für Herrenhemden,
Weisse Stickereien,
verschiedener Breiten,
Perlmutterknöpfe**
empfiehlt in guten Qualitäten zu billigsten
Preisen 8.2.

C. W. Keller,
am Ludwigplatz.

Als ganz besonderen Ge-
legenheitskauf empfehle:
große Posten schönes, ächtes
Porzellan, dünn und
dick, flache Teller 20 Pfg.,
Dessertteller 15 Pfg.,
Schüsseln, Platten,
Saladiers, Saucières,
Tassen, Cafés u. Thee-
kannen etc. billigst

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9. 7.3.

empfiehlt sich zur Anfer-
tigung von Gas- und
Wasseranlagen, Closet-
und Bade-Einrichtung,
Baublecherei und Re-
paraturen aller Art unter
Garantie billigst.

Alb. Maeyer sen.,
Hirschstraße 25,

1895.  **Neueste Modelle.**

Velocipede! = Velocipede!
Engl. und deutsche, erstklassige Marken,
empfiehlt zu ermäßigten Preisen

St. Göhler,
Ablerstraße 13, nächst der Kaiserstraße.
Gloden, Laternen, Del,
sowie sämtliche Sportsartikel.
Reparatur-Werkstätte
im Hause. 10.2.

3.3.  **Kranken-
wagen,**
beste Fabrikate, in
jeder Ausführung u.
Preislage empfiehlt

A. Jörg,
Kaiserstraße 223,
im Hause des Herrn
Hospbphotographen
S u d,
zwischen Hirsch- und
Douglasstraße.

**Für Brautleute!
Möbel.**

Billigste und reellste Bezugsquelle in Holzwaren,
Betten, Spiegeln, sowie kompletter Zimmer-
richtungen und einzelner Möbel in jeder ge-
wünschten Preislage.

F. Hirt,
Rüppurrerstraße 36.

Zu Oster- u. Konfirmations-Geschenken

empfiehlt sein mit **Neuheiten** reich ausgestattetes Lager



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Straussfedernfabrik u. Federnfärberei
von Geschw. Zimmermann in Stuttgart

empfehlen sich im 9.3.

Waschen, Bleichen, Färben und Kräuseln
aller Arten **Straussfedern.**

Annahmestelle für **Karlsruhe:**

Fräulein Sofie Grieshaber, Kaiserstr. 112.

Wasch- und Farbproben liegen zur gest. Ansicht auf.

Privat-Brief-Verkehr.

Büreau: **Steinstraße 29.**

Vertheilungsverkaufsstellen wurden ferner neu errichtet:

- | | |
|--|--|
| Akademiestraße, Ecke Kaiser-Passage, bei Herrn | E. Rothermel, Colonialwaaren, |
| Belfortstraße 7 | A. van Venrooy, |
| Kaiserstraße 64 | W. Ludin, Papierwaarenhandlung, |
| Karlstraße 54 | P. Welland, Colonialwaarenhandlung, |
| Karl-Friedrichstraße 19 | W. Brocht, Cigarrenhandlung, |
| Kreuzstraße 27 | Chr. Reiff, Bäckerei, |
| Ludwig-Wilhelmstraße 3 | Frz. Zirk, Papierwaarenhandlung, |
| Waldstraße 61 | A. Körner, Colonialwaarenhandlung, |
| Waldhornstraße 24 | A. Börsig, |
| Waldhornstraße 28 | W. Jahraus, Papierwaarenhandlung, |
| Mühlburg, Rheinstraße 71 | R. Hartmann, |

Veränderungen der Vertheilungsverkaufsstellen werden jeweils im Tagblatt bekannt gegeben.
Bei schriftlicher Bestellung von Vertheilungen genügt der Einwurf eines Zettels mit Angabe
genauer Adresse.

Unsere Briefträger führen ebenfalls Vertheilungen.

Wir machen ferner auf die Einführung mit Marken bedruckter Couverts aufmerksam.
Dieselben sind in unseren Verkaufsstellen erhältlich.

Die Direktion.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott
dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter,
Schwester und Tante

Christiane Kögel, geb. Michael,

im Alter von 50 1/2 Jahren nach längerem Leiden in ein besseres
Jenseits abzurufen.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilh. Kögel, Metzgermeister,
nebst Kindern.

Karlsruhe-Mühlburg, den 18. März 1895.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 21. d. Mts., Nach-
mittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Hardtstraße 23, aus statt.

Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf

in

Damenconfection

zu erstaunlich billigen Preisen.

- Ein großer Posten **schwarze Confirmandenkragen** zu 4, 5, 6, 7 Mark bis zu den elegantesten.
- Ein großer Posten **Confirmandenjacken** zu 4, 4½, 5, 5½, 6 Mark bis zu den elegantesten.
- Ein großer Posten **hellfarbiger Jaquettes** in allen Größen 2.90, 3.—, 3.50, 4.—, 5.— Mark bis zu den elegantesten.
- Ein großer Posten **farbige Kragen** 35, 70 Pfg., 1.—, 1.50, 2.—, 3.— Mark bis zu den elegantesten.
- Ein großer Posten **schwarze Frauencapes**, kurz und lang, 4½, 5½, 6, 7, 8 Mark bis zu den elegantesten.
- Ein großer Posten **Reisecostüme** 8.—, 10.—, 12.— Mark bis zu den elegantesten.
- Große Posten **Haus- und Strassencostüme, Blousen, Tricottailen** etc. in allen Preislagen.

M. Krämer, Kaiserstraße 62,

zwischen Adler- und Kreuzstraße, schräg gegenüber der Heinen Kirche.

Bitte, genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Schaufenster-Rouleaux

mit Schrift und Malerei in geschmackvoller Ausführung empfiehlt

Ed. Beck, Tapetenhandlung,
Kaiserstr. 156, gegenüber der
6.2. Infanteriekaserne.

Für Hausfrauen.

Günther & Noltemeyer

zur Lust bei Sameln,
Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsachen,
liefern waschechte **Kleiderstoffe**, schwarze
Cachemires, Flanelle, Buckskins,
Portièren, vorzügliche **Teppiche** und
Läufer, Schlafdecken etc.

Stets Eingang neuer Muster. Annahme
von Aufträgen und Musterlager bei

E. Dellenbach,

Augustastr. 1, 1 Treppe hoch.

Friedhof-

arbeiten jeder Art, als:

**Anlage u. Unterhaltung von
Ruhestätten**

besorgt prompt und billig bei tadelloser
Ausführung 122.

August Sonntag,

Handelsgärtner,

Karl-Wilhelmstraße, beim Friedhof.
Wohnung: Kaiserstraße 35.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung,
dass unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater, Grossvater, Schwager
und Onkel

Medizinalrath Max Weill,
Ritter des Zähringer Löwen-Ordens,

uns gestern Abend im Alter von 62 Jahren durch einen raschen Tod
entrissen wurde.

Um stille Theilnahme bittet

für die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Dr. Friedrich Weill, Rechtsanwalt.

Karlsruhe, den 19. März 1895.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 21. cr., Vormittags 11 Uhr,
von der Leichenhalle des israel. Spitals aus statt.

Die ehemaligen Iller

werden freundlichst gebeten, sich behufs einer weiteren Besprechung am
Mittwoch den 20. d. M., Abends 8½ Uhr, bei Kamerad
Singer, „Restauration zum Ruffbaum“, Ecke der Marktgrafen- und Adler-
straße, gest. einzufinden zu wollen.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der einstweilige Vorstand:

Zahn, Prem.-Lieut. a. D.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

beehren sich den Eingang sämtlicher Neuheiten in

eleganten fertigen Herren- und Knaben-Kleidern,

sowie **Stoffen** für

Anfertigung nach Maass

für die **Frühjahr- und Sommer-Saison** ganz ergebenst anzuzeigen.

Unser Lager bietet speziell für diese **Saison** in allen Größen und Weiten die **größte Auswahl** und sind wir, infolge unserer Masseneinkäufe und besonders günstiger Abschlüsse, im Vergleich zu den Qualitäten und der Verarbeitung sicher die **Billigsten** hier am Platze.

Anzüge, ein- und zweireihige, Paletots, Schuwaloffs, Havelocks, Hosen, Joppen etc.

Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Knaben-Hosen. Alles in größter Auswahl, prachtvollen Dessins und nur guten, dauerhaften Stoffen.

Spiegel & Wels,
Karlsruhe und Würzburg.

Die Preise sind auf jedem Etiquette aufgedruckt.
Glückwünsche zu allen Sachen gratis.

Streng feste, sehr billige Preise.
Glückwünsche zu allen Sachen gratis.

Handschuhwäsche,

neuestes Verfahren.

Rud. Hugo Dietrich,

179 Kaiserstraße 179,
Handschuh-Specialgeschäft.

Philharmonischer Verein.

Nächste Probe Samstag.

Schützengesellschaft.



Mittwoch den 20. März d. J., Abends 8 Uhr, findet im Restaurant **Frankeneck**, Eingang Karl-Friedrichstraße rechts, unsere alljährliche

Generalversammlung

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder ergebenst einladen.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorsitzenden über die Thätigkeit im verfloßnen Jahre.
- 2) Rechnungsablage.
- 3) Beratung und Beschlussfassung über eintommende Anträge.
- 4) Neuwahl des Verwaltungsraths.

Die Rechnung von 1894 ist während 14 Tagen bei unserem Schriftführer Herrn Kaufmann **W. Erb** am Pöbelplatz zur Einsicht der verehrlichen Mitglieder aufgelegt.

Karlsruhe, den 1. März 1895.

Der Verwaltungsrath.

Offenbacher Waaren-Credit-Haus,

16 Kreuzstrasse 16, 2. Stock,

empfiehlt

Confirmanden-Artikel für Knaben und Mädchen,
Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots, Hosen,
Damen- und Kinder-Mäntel, Jaquettes, Capes,
Manufactur- und Weisswaaren, Schuhe und Stiefel,
Betten, Möbel, Polsterwaaren,
Spiegel, Uhren,
complete Ausstattungen

3.3.

auf Credit

in nur **guten Qualitäten** zu den **billigsten Preisen** unter **coulantesten Zahlungsbedingungen.**

M. Tannenbaum, Kreuzstrasse 16, 2. Stock.

Danksagung.

Für die so wohlthuende Theilnahme bei dem Heimgange meines lieben Gatten

Philipp Bürk, Buchhändler,

sagt den innigsten Dank

die tieftrauernde Wittwe:
Emilie Bürk.